

Amtsausschuss Büchen

Niederschrift

über die Sitzung des Ausschusses zur Kindertagesbetreuung am Mittwoch, den 01.11.2023; Kindertagesstätte „Villa Kunterbunt,, Möllner Straße 4, 21514 Büchen

Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 20:01 Uhr

Anwesend waren:

Vorsitzender/Bürgermeister

Kroh, Wolfgang

Bürgermeister

Dehr, Detlef

Hanisch, Heinrich

Heitmann, Jens-Uwe

Gemeindevertreterin

Schankin, Stephanie

Gemeindevertreter

Geercken, Joachim

Persönlicher Vertreter

Müller, Bert

Gäste

Bertram, Peter

Leifels, Christin

Möller, Uwe

Wagner, Thomas

Abwesend waren:

Gemeindevertreter

Lüneburg, Henning

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Niederschrift der letzten Sitzung
- 3) Bericht des Vorsitzenden
- 4) Bericht der Verwaltung
- 5) Einwohnerfragestunde
- 6) Belegungssituation in den Kindertagesstätten des Amtes Büchen
- 7) Trägerschaftsangelegenheiten
- 8) Bedarfsplanänderung - Erweiterung Waldgruppe Klein Pampau
- 9) Praxisintegrierte Ausbildung - PiA
- 10) Haushalte der Träger für das Jahr 2024
- 11) Verschiedenes

Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil

1) **Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Gleichzeitig stellt er fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen ist. Er begrüßt alle anwesenden Ausschussmitglieder, die Leitungen der Kindertagesstätten, die Verwaltung und die Gäste. Besonders bedankt sich der Vorsitzende bei Frau Mücke für den zur Verfügung gestellten Raum in der Kindertagesstätte Villa Kunterbunt. Er würde es schön finden, wenn der Ausschuss nach der Sitzung noch eine kurze Begehung des Gebäudes vornehmen könnte.

2) **Niederschrift der letzten Sitzung**

Der Vorsitzende bittet um Wortmeldungen zum Protokoll der letzten Sitzung.

Frau Schankin merkt an, dass sie verlangt hat, dass es vom Amt Vorschläge für eine kurzfristige Notlösung für die Kinder der Kindertagesstätte Müssen geben soll. Hierbei soll insbesondere die Möglichkeit einer weiteren Gruppe am Standort Klein Pampau in Betracht gezogen werden.

Frau Frömter erklärt, dass sie dieses entsprechend ergänzen wird.

3) **Bericht des Vorsitzenden**

Der Vorsitzende erklärt, dass er eine Vorstellung des neuen Trägers der Kindertagesstätte ForscherNest in BüchenPötrau den Internationalen Bund (IB) in einen der nächsten Sitzungen im neuen Jahr vorsehen möchte.

Außerdem möchte er, dass die nächste Sitzung in der Kindertagesstätte Arche Noah im Lindenweg stattfindet, damit dort die Erweiterungen vom gesamten Ausschuss begutachtet werden können. Herr Huttanus stimmt diesem zu.

4) **Bericht der Verwaltung**

Herr Kroh übergibt das Wort an Frau Frömter.

Sie berichtet über den Austausch mit den Tagesmüttern des Amtes Büchen, welcher am 27.09. stattgefunden hat. Diese Art des Austauschs ist einzigartig im Kreisgebiet und wird von den Tagespflegestellen und dem Kreis sehr gelobt.

Zudem erklärt Frau Frömter, dass der trägergestützte Zusammenschluss zweier Kindertagespflegepersonen in der amtseigenen Liegenschaft Querweg 1 auf einem guten Weg ist. Die Planungen für die Umbauten sind abgeschlossen, die Handwerker beauftragt. Des Weiteren sind die Arbeitsverträge mit 2 Mitarbeitenden geschlossen. Es wird derzeit von einem Betreuungsbeginn im Februar 2024

ausgegangen.

Frau Frömter informiert, dass erneut ein Abstimmungsgespräch mit den Leitungen der Kindertagesstätten im Amtsgebiet stattgefunden hat. Dieses wird von Frau Frömter als Vorbereitung für jede Ausschusssitzung genutzt, um die Probleme und Themen der Kindertagesstätten zu erfahren und diese dann mit in den Ausschuss zu nehmen. Aktuelles Thema ist bei den Kindertagesstätten die Personalsituation und der damit verbundene Wunsch der weiteren Ausbildung, um sich gutes Personal zu sichern.

Außerdem berichtet Frau Frömter, dass der Jugendhilfeausschuss in seiner Sitzung am 05.10.2023 über die Förderung von Investitionsmaßnahmen im Zusammenhang mit der Erschaffung zusätzlicher Betreuungsplätze entsprechend der sogenannten Prioritätenliste beraten hat. Möge man den entsprechenden Ausschussmitgliedern glauben, ergibt sich aus dem Beschluss eine Förderung in Höhe von 2,4 Mio. Euro für den Bau des ForscherNestes in Büchen. Der Bewilligungsbescheid hierfür liegt allerdings noch nicht vor.

Es ergeben sich keine Fragestellungen und Ergänzungen zum Bericht, daher bedankt sich der Vorsitzende und schließt diesen Tagesordnungspunkt.

5) Einwohnerfragestunde

Herr Kroh bittet um Wortmeldungen.

Herr Jörg Born möchte gern mitteilen, dass er von Eltern angesprochen wurde, welche im Neubaugebiet in Büchen-Pötrau bauen, dass sie ihre Kinder gern in die Betreuung im Waldkindergarten in Klein Pampau geben würden. Allerdings sind derzeit keine Plätze hier verfügbar.

Der Ausschuss nimmt dieses zur Kenntnis und wird im Tagesordnungspunkt 8 hierzu beraten.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen hierzu erfolgen, schließt der Vorsitzende den Tagesordnungspunkt.

6) Belegungssituation in den Kindertagesstätten des Amtes Büchen

Herr Kroh bittet Frau Frömter, zusammenzufassen, was die Übersicht aussagt. Frau Frömter erklärt, dass man anhand der Übersicht erkennen kann, dass im gesamten Amtsgebiet noch vereinzelt freie Plätze frei sind. Vor allem sind in der Kindertagesstätte in Müssen noch Plätze verfügbar. Wobei dort derzeit eher Betreuungsverträge gekündigt werden. Hierzu wird es später noch eine Erläuterung geben. Die vereinzelt freien Plätze werden im Laufe des Kita-Jahres in den nächsten Monaten belegt. Frau Frömter weist weiterhin darauf hin, dass eine Auswertung der Wartelisteneinträge schwierig ist, da Anmeldungen nicht gelöscht werden und es so zu gemeldeten Bedarfen kommt, die man nur über die Prüfung im Einzelfall bereinigt bekommen kann.

Nachdem keine Nachfrage zu den Informationen erfolgen, bedankt sich der Vorsitzende und schließt den Tagesordnungspunkt.

7) **Trägerschaftsangelegenheiten**

Herr Kroh übergibt das Wort an Frau Frömter.

Sie erklärt, dass der Träger der Kindertagesstätte Schatzkiste in Müssen, die ev.-luth. Kirchengemeinde Siebeneichen, in einem Gespräch am 18.10.2023 die Trägerschaft der Einrichtung zum 31.12.2023 zurückgeben möchte. Eine schriftliche Bitte um Auflösung des Zuschussvertrages ist am heutigen Tage eingegangen. Die Gemeinde Müssen wird daher das Trägerschaftsverfahren am 06.11.2023 mit dem Beschluss zur Veröffentlichung eröffnen. Geplant ist, dass die Gemeinde Müssen am 29.11.2023 über den neuen Träger beschließen wird. Es wird nachgefragt, ob es denn realistisch erscheint, einen Träger in der Kürze der Zeit zu finden. Frau Frömter erklärt, dass es bereits Nachfragen von einigen Trägern gegeben hat. So dass man davon ausgehen kann, dass sich Träger bewerben werden.

Nachdem keine weiteren Nachfragen erfolgen, bedankt sich der Vorsitzende und schließt den Tagesordnungspunkt.

8) **Bedarfsplanänderung - Erweiterung Waldgruppe Klein Pampau**

Herr Kroh bittet den Bürgermeister der Gemeinde Klein Pampau um Erläuterung des Antrags auf Erweiterung des Bedarfsplanes.

Herr Heitmann moniert, dass die Beschlussvorlage der Verwaltung nicht neutral formuliert ist. Insbesondere die Beschlussempfehlung gibt eine eindeutige Tendenz vor.

Zudem erklärt er, dass die Kindertagesstätte Skogbarn als Naturgruppe tolle Arbeit leistet und es geschafft hat, sich innerhalb eines Jahres einen guten Ruf zu erarbeiten, weit über die Grenzen des Amtes hinaus. Viele offizielle Besucher waren bereits vor Ort und haben sich einen Einblick in diese Arbeit geben lassen. Auch allen Ausschussmitgliedern bietet er es an, mit den Kindern der Einrichtung Skogbarn in den Wald bzw. die Natur zugehen.

Derzeit sind 16 Kinder in der Gruppe betreut. Man bemüht sich derzeit eine Ausnahmegenehmigung zu erhalten und ab April 2 weitere Kinder zu betreuen. Zur Schule werden in 2024 wahrscheinlich 3 Kinder entlassen. Die größte Herausforderung bei einer Erweiterung würde es sein, Mitarbeitende zu finden. Derzeit ist allerdings ein Praktikant in der Einrichtung, der sich eine Weiterbeschäftigung ab 01.08.2024 vorstellen kann.

Die Einrichtung erreichen täglich Anrufe oder Mails, mit Eltern, die gerne ihre Kinder in der Einrichtung Skogbarn betreuen lassen wollen. Derzeit sind 23 Kinder auf der Warteliste. Von diesen Kindern könnten 13 zum 01.08.2024 starten.

Herr Dehr merkt an, dass es interessant wäre, zu erfahren, wie viele Kinder von anderen Gemeinden außerhalb des Amtes betreut werden. Eine neue Gruppe sollte nur dann geschaffen werden, wenn damit die Bedarfe der Kinder unseres Amtes abgedeckt werden.

Frau Schankin fügt an, dass man für die Schaffung dieser Plätze nur geringe Investitionskosten anfallen. Der Kreis muss allerdings eine Vielzahl an Klagen auf-

grund des Anspruchs auf Betreuung berücksichtigen. Diese könnten durch die Schaffung dieser Plätze geringer werden.

Herr Möller stellt fest, dass die Bedarfe von Kindern aus Gemeinden, welche nicht zum Amt Büchen gehören, für die Entscheidung nicht ausschlaggebend sein können, da wir nur die Bedarfe der Bürgerinnen und Bürger aus unserem Amtsgebiet im Blick haben müssen. Hierfür haben wir einen Kindertagesstättenentwicklungsplan, der die Bedarfe der Eltern für die Zukunft betrachtet. Aus diesem kann man ablesen, welche Bedarfe auf uns zu kommen und daraus schließen, welche Entwicklungen sinnvoll sind.

Zu berücksichtigen ist, dass eine Defizitdeckung vom Amt gedeckt werden müsste. Wenn denn die neue Gruppe, aus welchen Gründen auch immer, nicht voll belegt sein sollte, wird es zu einem Defizit kommen, welche über die Kita-Umlage jede Gemeinde tragen muss.

Frau Frömter merkt an, dass sie eine Auswertung der derzeit betreuten Kinder in der Einrichtung Skogbarn vorgenommen hat. Diese besagt, dass derzeit 25 % der betreuten Kinder nicht aus dem Amtsgebiet kommen. Das ist im Vergleich zu anderen Einrichtungen des Amtsgebietes ein hoher Wert. In den anderen Einrichtungen sind zu 95% nur Kinder aus dem Amtsgebiet.

Zudem fügt sie hinzu, dass von den Kindern der Warteliste 9 aufgrund von Alter und Betreuungszeit in Betracht gezogen werden können für eine Betreuung ab August 2024. Von diesen 9 Kindern sind lediglich 5 Kinder aus dem Amtsgebiet.

Der Gemeindevertreter Thomas Wagner möchte nochmal betonen, wie toll das pädagogische Konzept der Einrichtung ist. Viele Eltern und Kinder wollen genau dieses pädagogische Konzept. Das ist auch daraus ablesbar, dass ohne Werbung die Einrichtung innerhalb kürzester Zeit alle Plätze belegen konnte. Frau Leifels unterstützt diese Aussage und bestätigt das tolle pädagogische Konzept der Einrichtung. Auch Herr Bertram betont, dass es an dem guten Konzept gelegen hat, dass die Gruppe schnell alle Plätze belegen konnte.

Herr Müller stellt einen Antrag, die Abstimmung zur Erweiterung der Kindertagesstätte auf die nächste Sitzung zu verschieben.

Da dieses der weitestgehende Antrag ist, soll dieser zuvorderst abgestimmt werden. Herr Kroh bittet um Abstimmung.

Beschluss

Die Entscheidung zur Erweiterung der Kindertagesstätte Skogbarn wird auf die nächste Sitzung vertagt.

Abstimmung: Ja: 4 Nein: 3 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

9) Praxisintegrierte Ausbildung - PiA

Der Vorsitzende übergibt das Wort an Frau Frömter.

Sie erklärt, dass der Amtsausschuss am 10.06.2021 beschlossen hat, grundsätz-

lich jährlich bis zu vier Ausbildungsstellen in den Kindertagesstätten des Amtes Büchen im Rahmen der praxisintegrierten Ausbildung am BBZ Mölln zur Verfügung zu stellen. Die Finanzierung der Restkosten wird über die geltenden Finanzierungsverträge übernommen. Der Ausschuss soll jährlich nach Auswertung der Interessenbekundungen entscheiden, welcher Träger die Ausbildung begleitet.

Im letzten Jahr kam nun die Möglichkeit der PiA-Ausbildung in den Ausbildungsbereichen der sozialpädagogischen Assistenz und der Heilerziehungspflege hinzu. So dass der KiTa-Ausschuss abweichend vom Beschluss des Amtsausschusses insgesamt 8 Stellen (4 PiA-Erzieher, 2 PiA-HEP, 2 PiA-SPA) zur Verfügung gestellt hat.

Seit 2019 konnte der Kreisverband Herzogtum Lauenburg e.V. des Deutschen Roten Kreuzes bereits insgesamt 9 Auszubildende im Rahmen der praxisintegrierten Ausbildung bei 185 bewilligten Plätzen in 5 Einrichtungen beschäftigen. Die Kirchengemeinde Siebeneichen hat 3 Ausbildungsstellen bei 130 Plätzen in 2 Einrichtungen erhalten.

Die Kirchengemeinde Büchen-Pötrau hat aktuell 236 bewilligte Plätze in 5 Einrichtungen und durfte bereits 8 Mitarbeitende im Rahmen der praxisintegrierten Ausbildung ausbilden.

Für das kommende Jahr 2024 liegen von folgenden Trägern Interessensbekundungen vor:

- DRK, für alle Kitas 3 Stellen (alle Fachrichtung Erzieher)
- Kirchengemeinde Büchen-Pötrau, für alle Kitas 4 Stellen (2x Fachrichtung Erzieher, 1x Fachrichtung sozialpädagogische Assistenz, 1x Fachrichtung Heilerziehungspflege)
- Kirchengemeinde Siebeneichen, für die Kita Pustebume 1 Stelle (Fachrichtung Erzieher)

Die Ausbildungskindertagesstätte, die sich für die diesjährige Stellenvergabe angeboten haben, sind erfahren in der Ausbildung und geeignet weitere Auszubildende zu begleiten.

Für die Einrichtung eines PiA-Ausbildungsplatzes ergeben sich bei anzunehmender Förderung durch den Kreis Herzogtum Lauenburg ungefähr folgende Kosten:

1. Ausbildungsjahr (August – Dezember):	6.000 €
2. Ausbildungsjahr:	12.000 €
3. Ausbildungsjahr:	14.000 €
4. Ausbildungsjahr (Januar – Juli)	8.000 €

Gesamtkosten: ca. 40.000 €

Herr Dehr merkt an, dass die Kosten für die vielen Kräfte demnächst eingeschränkt werden müssen, da diese über die KiTa-Umlage an die Gemeinden gehen. Dieses wird man bei den Haushaltsplanungen spüren. Die Personalsituation ist zwar derzeit nicht so gut, so dass die Ausbildung zu unterstützen ist, man muss sich allerdings Gedanken machen, in welchem Ausmaß man dieses leisten kann.

Herr Kroh merkt hierzu an, dass der Fachkräftemangel erst beginnt und man die gute Bewerberlage der Einrichtungen nutzen sollte, um ausnahmsweise alle 8 Stellen zur Verfügung zu stellen. Dieses ist wichtig, damit unsere Einrichtungen auch in Zukunft gut ausgebildetes Personal zur Verfügung haben.

Dieses wird ebenso von Frau Schankin und Herrn Geercken unterstützt.

Nachdem keine weiteren Anmerkungen erfolgen, verliert der Vorsitzende die Beschlussempfehlung und bittet um Abstimmung.

Beschluss

Der Ausschuss zur Kindertagesbetreuung beschließt, dass für den Ausbildungsstart 2024 3 PiA-Erzieher-Stellen dem Kreisverband Herzogtum Lauenburg e.V. des Deutschen Roten Kreuzes, 4 PiA-Stellen (2 PiA-Erzieher, 1 PiA-HEP, 1 PiA-SPA) der Kirchengemeinde Büchen-Pötrau und 1 PiA-Erzieher-Stelle der Kirchengemeinde Siebeneichen zugesprochen werden.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

10) Haushalte der Träger für das Jahr 2024

Herr Kroh erklärt, dass entsprechend der Finanzierungsverträge die Haushaltsplanungen von den Trägern bis zum 30.09. eines Jahres einzureichen sind.

Die anliegenden Haushaltsplanungen beruhen in der Kalkulation auf den in den Finanzierungsverträgen anerkannten Summen. Frau Frömter erklärt hierzu, dass die Träger angehalten sind, eine höhere Finanzierung anzunehmen, damit es nicht zu Nachzahlungen seitens des Amtes kommt. Es ist daher davon auszugehen, dass die angenommenen Haushaltsmittel für die Kindertagesstätten zu hoch angesetzt sind und es im Jahr 2025 eine Rückzahlung hierzu geben wird. Zudem merkt sie an, dass die Haushaltsplanung für die Kindertagesstätte Schatzkiste noch nicht vorliegt und auch noch nicht in der Gesamtaufstellung berücksichtigt wurde. Da hier ein neuer Träger gesucht wird, werden diese Mittelanmeldungen zu einem späteren Zeitpunkt zu diskutieren sein.

Es ergibt sich eine Diskussion über die Haushaltsansätze der Träger für die einzelnen Kindertagesstätten. Nachdem keine Wortmeldungen mehr erfolgen, verliert der Vorsitzende die Beschlussempfehlung und bittet um Abstimmung.

Beschluss

Der Ausschuss zur Kindertagesbetreuung stimmt den Haushalten der Kindertagesstätten zu.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

11) Verschiedenes

Es erfolgen keine Wortmeldungen. Daher bedankt sich der Vorsitzende für die Sitzung und den vertrauensvollen Austausch. Den Ausschussmitgliedern steht es nun frei, an einem Rundgang durch die Kindertagesstätte teilzunehmen. Herr Kroh schließt die Sitzung um 20:01 Uhr.



Wolfgang Kroh
Vorsitz



Nadine Frömter
Schriftführung